

Energiekontor AG – Highlights

In Mio. EUR	2022	2021
Umsatz	187,6	156,5
Gesamtleistung	255,7	266,3
EBITDA	99,8	81,7
EBIT	80,0	61,7
EBT	62,9	44,9
Konzernergebnis	44,5	36,2
Ergebnis pro Aktie	€3,18	€2,52

Energiekontor AG – Aktie

Börsennotierung:	Deutsche Börse, Frankfurt
Marktsegment:	General Standard
Börsen-Index:	SDAX, MSCI Global Small Cap Index
Aktiengattung:	Inhaberaktien
Branche:	Regenerative Energien
Erstnotierung (IPO):	25. Mai 2000
WKN:	531350
ISIN:	DE0005313506
Reuters:	EKT
Grundkapital:	EUR 13.986.900,00
Anzahl Aktien:	13.986.900
Marktkapitalisierung:	>€900Mio.

Energiekontor AG – Management

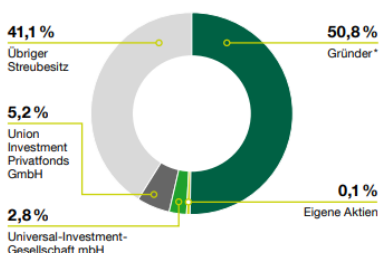
Vorstand:

Peter Szabo (Vorsitz)
Günter Eschen
Carsten Schwarz

Aufsichtsrat:

Dr. Bodo Wilkens (Vorsitz)
Günter Lammers
Darius Oliver Kianzad

Aktionärsstruktur zum 31. Dezember 2022



Energiekontor AG – Coverage

Research/Analysehaus	Kursziel in EUR
First Berlin	116,0
M. M. Warburg	127,0
Hauck & Aufhäuser	130,0
STIFEL Bank	126,0
Bankhaus Metzler	117,0
Konsensus:	123,0

Energiekontor AG: Führender Projektentwickler und IPP

Die im SDAX gelistete Energiekontor ist einer der führenden deutschen Projektentwickler und Betreiber von Wind- und Solarparks. Als Pionier der Energiewende mit mehr als 30 Jahre Erfahrung deckt das Unternehmen die gesamte Wertschöpfungskette von der Planung über den Bau bis hin zur operativen und kaufmännischen Betriebsführung von Wind- und Solarparks im In- und Ausland ab. Zudem betreibt Energiekontor Wind- und Solarparks im Eigenbestand mit einer Nennleistung von aktuell mehr als 370 MW.

Energiekontor ist in Deutschland, Großbritannien, Portugal, Frankreich und in den USA aktiv und mit insgesamt 17 Standorten und rund 220 Mitarbeiter:innen vor Ort vertreten.

Seit Gründung des Unternehmens 1990 wurden mehr als 150 Wind- und Solarparkprojekte mit einer Gesamterzeugungsleistung von nahezu 1,3 GW realisiert.

Unternehmensstrategie: Organisches Wachstum/finanzielle Stabilität

Energiekontor verfügt über ein in Deutschland einmaliges Geschäftsmodell, welches zweistellige Wachstumsraten durch organisches Wachstum bei hoher finanzieller Stabilität ermöglicht. Im Wesentlichen werden sämtliche Unternehmenskosten sowie die Projektierungskosten durch die laufenden Einnahmen aus der Stromerzeugung aus dem Eigenbestand und der Betriebsführung der Parks gedeckt. Rund die Hälfte der selbst entwickelten Projekte wird in den Eigenbestand übernommen, die andere Hälfte an Investoren veräußert. So erhöhen sich Jahr für Jahr die für die Projektentwicklung zur Verfügung stehenden Mittel und ermöglichen ein organisches Wachstum (auf EBT-Basis) des Unternehmens von rund 10% bis 20% p. a.

Wachstumsstrategie „2023-2028“: Verdoppelung in 5 Jahren

Ausgehend vom Basisjahr 2023, für das Energiekontor im Rahmen der 5-Jahresstrategie „2018–2023“ ein Ziel Konzern-EBT von €55 bis 60 Mio. ausgegeben hatte, soll im Rahmen der Wachstumsstrategie für die nächsten 5 Jahre das Konzern-EBT jährlich bis zum Jahr 2028 um durchschnittlich 15% p.a. gesteigert werden. Damit ergäbe sich bei erfolgreicher Umsetzung für das Geschäftsjahr 2028 ein Konzern-EBT von ca. €120 Mio.. Dies wäre eine Verdoppelung des Konzern-EBTs in 5 Jahren gegenüber dem 2023-Ausgangsjahr der Planung.

Energiekontor AG – Starke und werthaltige Projektpipeline:

- Projektpipeline zum 31.12.2022 bei >10 GW (31.12.21: 8,5 GW)
- Davon rund 1,8 GW in fortgeschrittener Entwicklungsphase
- Technologische Diversifizierung 2/3 Windprojekte, 1/3 Solarprojekte

Energiekontor AG – Investor Relations Kontakt:

Till Gießmann, Leiter IR/PR

Tel: 0421/3304-126

E-Mail: IR@energiekontor.de